

Ein Pastor muss Apostel verlassen - ganz oder teilweise.

(Apostel Newsletter vom 13.10.2020)

In den vergangenen Jahren sind die Mitgliederzahlen in unserer Nordkirche weiter zurückgegangen - auch in Apostel. Das betrifft uns vor allem in Bezug auf unsere Pastoren Burkhard Senf und Claus Scheffler.

Pastoren werden nämlich im Verhältnis zu den Mitgliederzahlen zugeteilt - und zwar inzwischen nicht mehr den Gemeinden direkt, sondern der Region, zu der sie gehören. Apostel gehört zur Region "Harburg-Süd", zu der auch noch die Gemeinden in Sinstorf, Marmstorf, Rönneburg und Wilstorf gehören. Pro 2600 Gemeindemitgliedern steht der Region ein Pastor zu.

Immer wenn jetzt ein Pastor aus einer der Gemeinden der Region seine Gemeinde verlässt, wird geprüft, wie viele Pastoren der Region noch zustehen. Anfang 2021 wird Pastor Hohensee aus der Rönneburger Bugenhagen-Gemeinde in den Ruhestand gehen. Die Stelle kann nicht mehr neu besetzt werden, denn unserer Region stehen nur noch fünf Pastoren zu.

Wir haben also fünf Gemeinden, der fünf Pastoren zustehen. Zwei davon sind in Apostel. Man muss leider nicht lange rechnen, um zu erkennen, dass das nicht fair ist.

Wir stehen jetzt vor der Wahl, dass einer unserer Pastoren dauerhaft Aufgaben in der Region und vor allem der Bugenhagen-Gemeinde übernimmt. Er wird dadurch nicht mehr oder nur noch sehr wenig in Apostel tätig sein.

Oder einer unserer Pastoren verlässt Apostel ganz. Das wäre dann ein klarer Schnitt, und der andere Pastor kann sich ganz auf Apostel konzentrieren.

In dieser Diskussion sind wir gerade mit unseren Nachbargemeinden und unserem Kirchenkreis. Wir werden euch informieren, sobald wir mehr wissen.

Was bedeutet das für Apostel?

Es ist natürlich schade, von einem Pastor Abschied nehmen zu müssen. Aber zugleich sind wir froh, dass die Gemeinde gut aufgestellt ist. Und das liegt vor allem an der Stärke unseres Gemeinde-Vereins *Apostel Harburg e.V.*

Wir haben im vergangenen Jahr über den e.V. eine neue Jugendmitarbeiterin eingestellt, Svenja Höngen. Der bisherige Jugendmitarbeiter, Felix Gehring, ist in die Erwachsenenarbeit gewechselt und übernimmt seitdem viele "pastorale" Aufgaben. Wenn Burkhard Senf oder Claus Scheffler die Gemeinde verlassen sollten, sind wir also weiterhin im hauptamtlichen Bereich gut aufgestellt.

Apostel wird sich weiterentwickeln, wir haben viele Möglichkeiten und ein großes Potenzial. Aber gerade jetzt bleibt es wichtig, dass möglichst viele Menschen den Apostel e.V. unterstützen.